



ANTRAG

auf Erteilung einer schifffahrtspolizeilichen Genehmigung für eine

1. _____ am _____
(genaue Bezeichnung der Veranstaltung angeben; bei Feuerwerke den Lageplan und die Anzeige gem. § 23 1. SprengV beifügen)

auf / an der Wasserstraße: _____

- gemäß § 57 Seeschifffahrtsstraßen-Ordnung
 gemäß § 1.23 Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung.

Name und Anschrift des Veranstalters (Antragsteller/Verein)

Verantwortlicher Leiter

Anschrift _____

Telefon/Handy/Fax _____

Während der Veranstaltung zu erreichen über (Telefon/Handy/UKW) _____

Durchführung / Ablauf der Veranstaltung

Streckenabschnitt zwischen km/Tn _____ und km/Tn _____

Start bei km/Tn _____ Wende bei km/Tn _____

Ziel bei km/Tn _____

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ende ca.
_____	_____	_____ Uhr	_____ Uhr,
_____	_____	_____ Uhr	_____ Uhr,
_____	_____	_____ Uhr	_____ Uhr.

Voraussichtliche Pause/n:

_____ von _____ Uhr bis _____ Uhr,
_____ von _____ Uhr bis _____ Uhr.

Zahl der beteiligten Boote _____, zusätzliche Sicherungsfahrzeuge _____

Art der Boote _____

Zahl der beteiligten Personen _____

2. Wir beantragen für die oben bezeichnete Veranstaltung die schifffahrtspolizeiliche Genehmigung nach § 57 der Seeschifffahrtsstraßen-Ordnung / § 1.23 der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung zu erteilen.
3. Wir übernehmen für die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung die volle Verantwortung.

_____, den _____

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Hinweise:

- Um eine frühzeitige Planung und Übersicht der Veranstaltungen für die neue Saison zu bekommen, ist der Antrag rechtzeitig beim WSA-WJN zu stellen. Die Antragstellung berechtigt nicht zur sofortigen Durchführung der o. g. Veranstaltung.
- Kosten, die durch eventuelle notwendige Absicherungen der Veranstaltung (z. B. durch den Einsatz der Wasserschutzpolizei) entstehen, werden in den schifffahrtspolizeilichen Genehmigungen des WSA-WJN nicht berücksichtigt.